






























# Wanderprogramm 2025

Anmeldung: [via Anmelde-Link im E-Mail-Reminder](#)  
oder 041 610 76 09 am Vortag bis 09.00 Uhr  
Info-Band Durchführung: am Vortag ab 13.00 Uhr 041 610 25 08

**PRO  
SENECTUTE**  
GEMEINSAM STÄRKER

<b>25./27. März 2025</b>	<b>„Auf dem Jakobsweg“, Start- / Schnuppertour</b>	<b>Gruppe 1 / 2</b> 
<p>Mit ÖV geht's zum Start, Gr. 1 nach Sand Kerns, Gr. 2 nach Kernwald Kerns. Wir wandern zu Saisonbeginn in entgegengesetzter Richtung den Bruderklausen-, resp. Jakobsweg, denn unser Ziel ist die „Gastwirtschaft zum Briggli“ in Stans. Hier blicken wir bei einem gluschtigen „3-Gänger“ voraus, wie vielfältig sich „PS-Wandern“ im 2025 zeigt. Die Gelegenheit für alle „erfahrenen Wanderlustigen“, aber auch jene, die „immer schon mal dabei sein wollten“, zu schnuppern!</p> <p>Wanderzeit Gr. 1: ca. 3¼ Std.  270  380 m, Wanderleiter: Bruno Krucker 079 299 73 54 Wanderzeit Gr. 2+: ca. 2¾ Std.  230  340 m, Ruedi Günter 079 641 57 08</p>		
<b>15./17. April 2025</b>	<b>„Am Sonnenberg - oder genauso Aussichtsberg - ob Kriens“</b>	<b>Gruppe 1 / 2+</b> 
<p>Mit ÖV fahren wir nach Luzern. Gr. 1 geht durch den Gütschwald zur Bergstation der Sonnenbergbahn. Das Panorama (Kriens, Vierwaldstättersee mit Stadt Luzern, Nidwaldnerland mit Alpenkette) ist beeindruckend. Nach einer Rundtour durch die Wolfschlucht (kant. Naturreiservat) und Chrüzhöchi kehren wir zur Bergstation zurück. Gr. 2 erreicht mit der Gütsch-Bahn das Château und wandert über Langfore, Chrüzhöchi, Wolfschlucht zum Hotel Sonnenberg, wo sich beide Gruppen treffen. Mit der 1902 erbauten Sonnenbergbahn geht's idyllisch nach Kriens &amp; mit ÖV zurück ins Nidwaldnerland.</p> <p>Wanderzeit Gr. 1: ca. 3¼ Std.  490  220 m, Wanderleiter: Bruno Schuler 079 831 41 19 Wanderzeit Gr. 2: ca. 3 Std.  370  190 m, Beatrice Oester 079 345 79 48</p>		
<b>13./15. Mai 2025</b>	<b>„Weitsicht auf dem Lindenberg“ - Seetaler Höhenweg</b>	<b>Gruppe 1 / 2</b> 
<p>Der Car bringt Gr. 1 nach Hitzkirch und Gr. 2 nach Müswangen. Dadurch erspart sich Gr. 2 den etwas steilen, aber lohnenden Aufstieg nach Müswangen (Sicht ins Seetal). Beide Gruppen durchwandern die Hochebene, mit Weitsicht vom Jura bis zum Säntis, zum Alprestaurant Horben. Ab hier führt der Weg via Burgruine Nüegg nach Lieli und weiter zum Ziel Schloss Heidegg mit Rebberg, Rosengarten und Hochzeitskapelle. Rückfahrt mit Bus nach NW.</p> <p>Wanderzeit Gr. 1: ca. 4 Std.  410  360 m, Wanderleiter: Roland Strotz 079 227 52 44 Wanderzeit Gr. 2: ca. 3 Std.  130  360 m, Bruno Schuler 079 831 41 19</p>		
<b>3./5. Juni 2025</b>	<b>„Der wilden Muota entlang“</b>	<b>Gruppe 1 / 2+</b> 
<p>Busfahrt ins Muotathal, Gr. 1 bis Ried, Gr. 2 bis Hinterthal, von wo aus je unsere Wanderung startet. Die wilde Muota, steile Felswände und Wasserfälle sind unsere Begleiter auf dem Weg Richtung Bisisthal. Ab der Husky-Lodge wandern beide Gruppen auf dem Weg über den Hergottsstutz zur Zwinggbrügg und weiter bis zum Restaurant Schwarzenbach. Rückfahrt mit Bus nach NW.</p> <p>Wanderzeit Gr. 1: ca. 3¼ Std.  410  40 m, Wanderleiter: Otto Liem 079 280 10 58 Wanderzeit Gr. 2+: ca. 3¼ Std.  370  30 m, Bruno Krucker 079 299 73 54</p>		
<b>24./26. Juni 2025</b>	<b>„Durch Moor- &amp; Berglandschaft“, Sörenberg - Kemmeriboden-Bad</b>	<b>Gruppe 1 / 2+</b> 
<p>Mit dem Bus erreichen wir Sörenberg, wo Gr. 1 direkt loswandert. Gr. 2 schwebt die ersten Höhenmeter mit der Gondelbahn zur Rossweid. Ab hier wandern beide Gruppen über das Salwideli, auf der meist flachen Ebene, durch eine faszinierende Moorlandschaft (Biosphärenreservat) mit Ziel Kemmeriboden-Bad. Die sagenumwobene Schrattenfluh und die imposante Briener Rothornkette sind treue Begleiter. Vor der Rückfahrt gehört ein Ämmitaler Merängge einfach fast dazu! Rückfahrt mit Bus nach NW.</p> <p>Wanderzeit Gr. 1: ca. 3¼ Std.  350  530 m, Wanderleiterin: Beatrice Oester 079 345 79 48 Wanderzeit Gr. 2+: ca. 3 Std.  80  560 m, Otto Liem 079 280 10 58</p>		
<b>08./10. Juli 2025</b>	<b>„Über die Wildegg auf den Chli Aubrig“</b>	<b>Gruppe 1 / 2+</b> 
<p>Busfahrt zur Sattellegg (Rickental SZ). Eine schöne Wanderroute mit herrlicher Aussicht führt zur Wildegg, dem Wendepunkt von Gr. 2. Gr. 1 steigt hoch zum Chli Aubrig und geniesst die großartige Rundumsicht mit Tödi, Stoos, Mythen und dem Sihlsee. Der gesamte Routenverlauf begeistert mit dem grandiosen Bergpanorama auf die Glarner und Zentralschweizer Alpen. Das Gipfelkreuz ist der Wendepunkt für Gr. 1. Zurück auf der Sattellegg, folgt die Rückfahrt mit dem Bus nach Stans.</p> <p>Wanderzeit Gr. 1: ca. 3¼ Std.  470  470 m, Wanderleiter: Roland Strotz 079 227 52 44 Wanderzeit Gr. 2+: ca. 3 Std.  370  370 m, Bruno Schuler 079 831 41 19</p>		
<b>22./24. Juli 2025</b>	<b>„Von Alp zu Alp“ – hoch über der Sonnenterrasse Hasliberg</b>	<b>Gruppe 1 / 2+</b> 
<p>Busfahrt nach Hasliberg Twing Gr. 2, resp. Reute Gr. 1. Mit der Gondelbahn geht's hoch zur Käserstatt Gr. 2, resp. Mägisalp Gr. 1. Diese erreicht auf dem Murmeliweg zu Fuss die Käserstatt. Für beide Gruppen wartet eine blumenreiche Alpwanderung zum Gratrücken des Gibels (2035m). Eine überwältigende Rundschau, vom Brienergrat mit Briener- &amp; Lungenersee, über die Gipfel des Haslibergs und der Innerschweiz, inkl. Wetterhorn- /Eigergruppe sind der Lohn. Auf einem Rundkurs geht's zurück zur Käserstatt und mit der Gondelbahn nach Twing. Busfahrt nach NW.</p> <p>Wanderzeit Gr. 1: ca. 4 Std.  610  480 m, Wanderleiter: Bruno Krucker 079 299 73 54 Wanderzeit Gr. 2+: ca. 3¼ Std.  410  420 m, Beatrice Oester 079 345 79 48</p>		

 Dieser Kurs ist vom Bundesamt für Sozialversicherungen teilsubventioniert, weil er in besonderem Masse die Selbständigkeit und Autonomie von älteren Menschen fördert.

# Wanderprogramm 2025

Anmeldung: **via Anmelde-Link im E-Mail-Reminder**  
oder 041 610 76 09 am Vortag bis 09.00 Uhr  
Info-Band Durchführung: am Vortag ab 13.00 Uhr 041 610 25 08

**PRO  
SENECTUTE**  
GEMEINSAM STÄRKER

<b>5./7. Aug. 2025</b>	<b>„Panoramaweg zum Jänzi“</b>	<b>Gruppe 1 / 2+ +</b>
Busfahrt ins Obwaldnerland, zum Langis. Die Wanderung führt beide Gruppen entlang der mäandrierenden Schliere durch die von Tannenwäldern, Hochmooren und Blumenwiesen geprägte Landschaft hinauf zur «Egg». Gr. 1 steigt auf zum Jänzi und dann hinunter zur Wolfetsmatt. Gr. 2 nimmt die Abkürzung direkt zur Wolfetsmatt. Einfach imposant, die begleitende, herrliche Aussicht. Beide Gruppen wandern über die Hohnegg zurück zum Langis. Rückfahrt mit Bus nach NW. Wanderzeit Gr. 1: ca. 4¼ Std. ↗ 570 ↘ 570 m, Wanderleiter: Bruno Schuler 079 831 41 19 Wanderzeit Gr. 2+: ca. 3½ Std. ↗ 430 ↘ 430 m, Ruedi Günter 079 641 57 08		
<b>17.8.- 23.8.2025</b>	<b>Wanderferien 2025 – „Lenk das Wander-Eldorado im Simmental“</b>	<b>Gruppe 1 / 2 +</b>
Zuhinterst im Simmental, am Fuss des Wildstrubels, liegt auf 1068 Meter über Meer das Dorf Lenk. Der wohl schönste Talabschluss der Alpen, ein Paradies für NaturliebhaberInnen und natürlich für die Wandergruppe von Pro Senectute NW! Mit über 600 km Wanderwegen sind das Simmental und die Lenk ein absolutes Wanderparadies. Ursprünglich und mystisch, geheimnisvoll und doch vertraut. Wir bieten die reizvolle Möglichkeit, genau diese Schönheit der Region in vollen Zügen zu erleben. → <b>Spezialausschreibung verlangen</b>		
<b>2./4. Sept. 2025</b>	<b>„Im Hochtal Melchsee-Frutt“</b>	<b>Gruppe 1 / 2 +</b>
Busfahrt zur Stöckalp und mit der Gondelbahn auf die Frutt. Gr. 1 wandert über den Bonistock (2'169m) durch eine unberührte Landschaft (Pflanzenwelt, Gesteinsbildungen, Karrenfelder), immer mit Sicht auf Melch- und Tannalensee und die umliegende Alpenwelt mit ewigem Schnee und Eis. Für Gr. 2 geht's entlang dem Bonistock. Beide Gruppen kehren via Tannalp- und Melchsee zurück zur Bergstation und dann mit der Gondelbahn zur Stöckalp, wo der Bus für die Rückfahrt wartet. Wanderzeit Gr. 1: ca. 3¼ Std. ↗ 400 ↘ 400 m, Wanderleiter: Ruedi Günter 079 641 57 08 Wanderzeit Gr. 2: ca. 3¼ Std. ↗ 270 ↘ 270 m, Otto Liem 079 280 10 58		
<b>23./25. Sept. 2025</b>	<b>„Das wunderschöne Pioratal mit dem Ritomsee“</b>	<b>Gruppe 1 / 2 +</b>
Busfahrt durch den Gotthardtunnel nach Piotta. Bei der 12-minütigen Bergfahrt mit der steilen Standseilbahn (88%) geniessen wir einen herrlichen Blick auf die obere Leventina und die umliegenden Berge. Zu Fuss umrunden beide Gruppen den Ritomsee und bewundern die vielfältige Tessiner Bergwelt und das Val Piora. Gr. 1 macht noch einen Abstecher zur Capanna Cadagno SAT. Die Standseilbahn bringt uns sicher zurück nach Piotta, wo uns der Bus für die Heimreise nach NW erwartet. Wanderzeit Gr. 1: ca. 4¼ Std. ↗ 360 ↘ 360 m, Wanderleiter: Ruedi Günter 079 641 57 08 Wanderzeit Gr. 2: ca. 3½ Std. ↗ 240 ↘ 240 m, Urs Meister 077 493 12 57		
<b>14./16. Okt. 2025</b>	<b>„Von der Natur umarmt im Zürcher Oberland“</b>	<b>Gruppe 1 / 2+ +</b>
Busfahrt nach Rüti ZH. Von hier wandert Gr. 2 durch ein Naturschutzgebiet mit grosser Artenvielfalt via Laupen nach Wald ZH. Gr. 1 startet bei der Reha Klinik Wald. Die Wanderung führt durch eine malerische Umgebung, mit Weitblick über die sanften Hügel des Zürcher Oberlands und die Alpenkette, hinauf zur Farneralp. Danach geht's hinunter durch das wildromantische Sagenraintobel. Beide Gruppen treffen sich in Wald, wo uns der Bus für die Rückfahrt empfängt. Wanderzeit Gr. 1: ca. 3¼ Std. ↗ 340 ↘ 620 m Wanderleiterin: Barbara Wenger 079 339 94 49 Wanderzeit Gr. 2+: ca. 3¼ Std. ↗ 370 ↘ 230 m, Christa Schultis 079 758 98 16		
<b>28. Okt. 2025</b>	<b>Schlusstour mit Jahresrückblick</b>	<b>Gruppe 1 + 2 +</b>
Sternwanderung ab Stans, Beckenried, Buochs, Ennetbürgen zum Schützenhaus Herdern Ennetbürgen. Wir lassen bei gemütlichem Beisammensein und einer kleinen Verpflegung die Wandersaison nochmals Revue passieren. Wanderzeit: ca. 2½ h, Wanderleitende: Bruno Krucker (Stans), Marianne Gander (Beckenried/Buochs)		

- Unsere Wanderungen sind für leichtere Ansprüche geplant (Gr. 2). Gr. 2+ und Gr. 1-Wanderungen sind auf leicht höhere Anforderungen ausgelegt. Für noch anspruchsvollere Wanderungen verweisen wir auf: [www.nw-wanderwege.ch](http://www.nw-wanderwege.ch)
- In der Regel starten und enden die Wanderungen mit einem Kaffeehalt.
- Kosten: CHF 20.00, exkl. Reisekosten. Dieser Betrag beinhaltet Tourenplanung, Rekognoszieren, Wanderleitung, Aus- und Fortbildung der Wander-Leitenden sowie den administrativen Aufwand von Pro Senectute NW.
- **«6 für 5» - Mit dem Wander-Abo von Pro Senectute sind Sie 6x dabei für CHF 100.00 statt 120.00 (exkl. Reisekosten)!**
- Niemand soll aus finanziellen Gründen nicht an einer Veranstaltung teilnehmen können. Bitte kontaktieren Sie unsere Beratungsstelle, Tel. 041 610 25 24

Mit freundlicher Unterstützung von:

 **Nidwaldner  
Kantonalbank**  
Partnerin der Pro Senectute Nidwalden

 **GESUNDHEITS  
FÖRDERUNG  
& INTEGRATION  
NIDWALDEN**  
Gesundheitsförderung Schweiz  
Promotion Santé Suisse  
Promozione Salute Svizzera

 **SWISSLOS  
SPORTFONDS  
NIDWALDEN**

